

CSU-Stadtratsfraktion | Rathaus | 97070 Würzburg

Herrn Oberbürgermeister Christian Schuchardt Rathaus 97070 Würzburg Rathaus, Zimmer 149 Rückermainstr. 2 97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06 Fax: 0931 - 37 36 54

E-Mail: <u>info@csu-fraktion-wuerzburg.de</u> Home: www.csu-fraktion-wuerzburg.de

28. Juli 2022

Prüfantrag Fahrradtiefgarage am Barbarossaplatz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir beantragen auch im Namen der CSU-Stadtratsfraktion in Ergänzung zum Grundsatzbeschluss zu Fahrradabstellplätzen, die Prüfung der Machbarkeit des Baus einer Fahrradtiefgarage am Barbarossaplatz. Die ehemalige Unterführung soll als Standort geprüft werden und bitten dies auch bei der Freiraumgestaltung & Städtebauliche Begleitmaßnahmen Straßenbahnlinie ins Hubland zu berücksichtigen.

Begründung:

Die vor ca 20 Jahren komplett überbaute Unterführung am Barbarossaplatz bietet eine große, bereits vorhandene Fläche. Aufgrund der baulichen Situation ist u.U. eine Lüftungsanlage notwendig – dies ist bei Tiefgaragen aber nicht unüblich.

Eine Fahrradtiefgarage (mit Rampen) halten wir aus zwei Gründen für sinnvoll:

- 1. Grundsätzlich brauchen wir Fahrradabstellplätze in der Stadt
- Wir erhalten immer wieder Rückmeldung, dass Fahrradabstellplätze Barriereschwellen darstellen.

Mit Inkrafttreten des Behindertengleichstellungsgesetztes des Bundes (BGG) im Mai 2002 ist die unumstrittene Definition von Barrierefreiheit gesetzlich eingeführt worden. §4 BGG sagt: "Barrierefrei sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstän- de, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für behinderte Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind."

Nicht konkret dargestellt ist im BGG jedoch, wie genau die bauliche Variante der Barrierefreiheit auszusehen hat. Wir sehen uns jedoch aufgrund der Rückmeldung gehalten, alternative Fahrradabstellplätze zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Roth gez. Dr. Christine Bötsch

gez. Claudia Adam